



Typenkatalog der Frankfurter Münzen

Halb- und Achteltaler von 1619 bis 1717 (Teil 11)

1/2 TALER

4334

1619, 1620
Halbtaler, Adler in span. Schild



1620

Vs.: Verziertes Kreuz in drei Ringen (Bogen-, Faden- Strichelring), in dessen Herz liegt ein kleiner außen verzierter spanischer Schild mit dem Frankfurter Adler. Das Jahr **16 = 19** steht auf der Vs. seitlich getrennt vom unteren Balken des Kreuzes, **1620** steht auf der Rs. am Ende der Umschrift.

MON . NOVA . REIPVBL : FRANCOFVRT ♂ Æ 1619
MONETA · NOVA · REIP · FRANCOFVRTENSIS · * 1620

Rs.: Doppelkopfadler mit Krone, Reichsapfel auf der Brust;
FERDINANDVS . II . ROM . IMP . SEMP . AVG 1619
FERDINAND . II : ROM : IMP : SEMP . AVG : 1620 : Æ . ♂ . 1620

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
16=19	Vs. ♂ Æ =	336 c	-	extrem selten
1620	Rs. Æ ♂ =	361	89	extrem selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	394/2686	11/2007	361	14,04g ss/vz	6000	4800	5900

4335

1622
Halbtaler, Adler in deutschem Schild

Vs.: Verziertes Kreuz im Fadenring, in dessen Herz liegt ein kleiner, geschweiffter, deutscher Schild mit dem Frankfurter Adler.
MONETA · NOVA · REIP · FRANCOFVRTENSIS *

Rs.: Doppelkopfadler mit Krone, Reichsapfel auf der Brust;
♂ FERDINAND · II · ROM · IMP · SEMP · AVG 16ZZ Æ

Jahr	Mz. Rs.	J.+F.	Bewertung
16ZZ	Æ = ♂	375	nicht nachgewiesen

Anmerkung: J.+F. 375: „Dieser halbe Thaler ist mir nur durch Lersners Zeichnung ... bekannt.“ Ein weiteres Vorkommen ist nicht nachgewiesen.

4336

1626
Medaille mit Stadtansicht

Vs.: Stadtansicht von Süden, im Vordergrund Sachsenhausen, der Main mit Schiffen am Nordufer, alte Brücke und Dom rechts, darüber halten 2 Engel das Adlerwappen.

FRANCOFVRTI AD MOENVM CIVITATIS IMP ET EMPORII TOTIVS EVROPÆ CELEBERR ° TYP *

Rs.: Obelisk auf Sockel, darauf ein Vogelneest, seiltl. 2 nackte Frauen mit Kreuz links und Schwert rechts, unter dem Sockel | **LORENZ SCHILLING | F |**

GAVDE O RELIGIO GAVDE : O ASTRÆA BENIGNA 16Z6

Jahr	Mz.	J.+F.	Dav.	Bewertung
16Z6	Lorenz Schilling F	394	n. g.	sehr selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 1991

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Hess CH	260/424	1/1991	394	Sf.a.d.Rs. ss	CHF 3000		Restant

4337

ohne Jahr (1627)
Halbtalermedaille
auf die Hoffnung auf Gerechtigkeit



Vs.: Eine weibliche Figur auf einem Felsen im Meer, sie stützt sich auf einen Anker und hält ein Buch. Aus den Wolken ergießen sich Regen und Hagel; im Abschnitt steht **.LS.** (Lorenz Schilling).

IN: DEO: SPES: = NOSTRA:

Rs.: Zwei nackte weibliche Figuren – Pietas und Justitia – stehen seiltl. eines Altars. Pietas (links, die Gottesfurcht) hält ein Kreuz, Justitia rechts hält ein Schwert. Mit den anderen Händen halten sie über dem Altar einen Lorbeerkrantz, darin zwei Palmzweige, darüber der Frankfurter Adler.

PIETATE. ET = IVSTITIA :

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
o.J.	LS	399	97	extrem selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Auktion	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Preis
Peus	395/2141	5/2008	399	14,36g ss/vz	3000		Restant

Anmerkung: Fuchs 97 schreibt, dass außer diesem, seinem Stück von 14,36 g „Nur noch das Exemplar der Sammlung Belli, von 13,5 g im Handel“ ist. Siehe auch Schautaler # 4319!

4338 1627 Halbtalermedaille, Stadtansicht



Vs.: Stadtansicht von Süden, im Vordergrund Sachsenhausen, der Main mit Schiffen am Nordufer, alte Brücke und Dom rechts, darüber halten 2 Engel das Adlerwappen.

FRANCOFVRTI AD MOENVM CIVITATIS IMP ET EMPORII TOTIVS EVROPÆ CELEBERR ° TYP *

Rs.: Henne mit Küken sitzt vor einem Flusslauf, an den Ufern Ortschaften, oben Sonne.

Umschrift in 2 Zeilen:

| CHRISTE.NOVUM DECUS HOC (Verzierung) 16*Z7 | NOSTRA ET NOVA GAUDIA SERVA. |

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1627	ohne	397	n. g.	sehr selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2140	5/2008	397	14,24g vz/ss	€ 1.750	1.900	2340

Anmerkung: J.+F. Fußnote: „Das Stück ist von L. Schilling, obwohl ohne dessen Zeichen.“ Das abgebildete Exemplar stammt aus Peus 395/2140 und wiegt 14,24 g. Weiterhin nennen J.+F. 397 Silbergewichte von 29, 21 und 6 ½ g und einen Goldabschlag ohne Gewichtsangabe. Außerdem ist ein Maß von 33 mm angegeben, ohne dass ein Bezug zu den verschiedenen schweren Gewichten erwähnt ist. Es ist davon auszugehen, dass außer dieser Halbtalermedaille die weiteren Größen zur Zeit nicht nachweisbar sind.

4339 1648 Halbtaler, Stadtansicht



Vs.: Stadtansicht von Westen, darunter steht in verzierter länglicher Tafel **FRANCOFVRT**

Rs.: Gekrönter Frankfurter Adler n. links
NOMEN. DOMINI. TVRRIS. FORTISSIMA ✪ 1648

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1648	✪	457	30	sehr selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 1999

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	360/3577	4/1999	457	kl.Hks. ss	DM 1500	DM 1850	€ 1160
Künker	131/5092	10/2007	457	ss	600	1500	1850
Peus	394/2756	11/2007	457 Anm. Friedb. 974	Gold, Überprägung kl.Stf. 12,9 g ss/vz	10000	19000	23370
Peus	395/2170	5/2008	457	kl.Stf. vz	7500	6000	7380

Anmerkung zu J.+F. 457: „scheint als Denkmünze auf das Ende des Krieges geprägt zu sein.“

Goldabschlag: J.+F. 457 Anm. nennen „einen Goldabschlag dieses halben Talers“ ohne Gewichtsangabe. Zum oben abgebildeten Stück schreibt Peus 394/2756: „Exemplar Slg. Belli S. Rosenberg 12/4900 1905 (700,- Goldmark), Slg. Le Jeune, Peus 253/408 1955, Slg. Mangold Kress 133/4190 1965.“ Seit 1965 war das Stück in Slg. Fuchs, der es in seiner Broschüre Frankfurter Raritäten Nr. 30 beschreibt: 10,406 g – 35mm Ø und Unikum im Gewicht von **3 Dukaten**. Friedberg Nr. 973 nennt ein Stück zu **5 Dukaten** und zitiert Munich Auction 1994 EF DM 30.000.

4340 1650 Halbtalermedaille auf den Westfälischen Frieden



Vs.: **| S. P. Q. | FRANCOFVRTENSIS | ANNO PACIFICO | M. DC. L |**

Rs.: Pax in Biga schwebt auf Wolken.

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
MCDL	ohne	466	n. g.	selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
WAG	23/1243	5/2003	466	14,57g vz	3.000	2.400	2950
Grün	48/2142	11/2007	466	fleckig vz	1.750	1.800	2220
Peus	395/2175	5/2008	466	14,19 Kr.i.F. vz	1.000	1.800	2220
Peus	397/2819	11/2008	466	12,9g ss/vz	1.250	Restant	
Peus	398/1604	4/2009	466	ss/vz	750	600	740
Künker	223/351	1/2013	466	s.vz	1.500	1.400	1.725

4341 1652 Schulprämie „auf die Kindererziehung“



Vs.: Ein knieender Junge biegt den Stamm eines Lorbeerbaumes; darüber der Frankfurter Adler n. rechts in einem verzierten Schild, seitlich davon **16 = 52** geteilt.

Rs.: **| ❖ IVNG ❖ | ❖ RECHT ❖ GEBOGEN ❖ | ❖ ALT WOL GEZO : | ❖ GENN ❖ | B ✪ B |**

Jahr	Mz.	J.+F.	s	ss	vz	Stg
1652	B ✪ B	472	250	500	1.000	2.000

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2008

Von 2002 bis 2007 liegen weitere 6 Nennungen vor.

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2180	5/2008	472	13,74g vz/ss	1500	1200	1480
WAG	49/453	2/2009	472	13,95g vz-Stg	2500	2100	2690

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Künker	152/6049	3/2009	472	14,17g Hks. kl.Sr. ss	250		Restant
Peus	399/1503	11/2009	472	gehenkelt ss	150	140	175
Künker	194/3151	9/2011	472	13,17g kl.Sr. f.vz	250	550	680
WAG	59/160	2/2012	472	Pracht kl.Sr. vz-Stg	1250	1250	1540
Teutob.	64/3459	2/2012	472	Hks. ss	500		Restant
Künker	223/353	1/2013	472	13,67g s.vz	1000	1200	1480
Teutob.	73/3249	2/2013	472	Hks. ss	400	430	530

Anmerkung: J.+F. 472: „Denkmünze ... 38 mm, 27, 19, 13 gr“. Vielfach wird in Auktionskatalogen und Händlerangeboten daraus Taler, Dreivierteltaler bzw. Halbtaler abgeleitet. So nennt z.B. Fuchs in seinem Sammlungsverzeichnis sein Stück mit 13.712 g „Halbtaler“.

4342 1660 Halbtalerähnliche Neujahrsmedaille



Vs.: Gekrönter Frankfurter Adler n. rechts in einem Lorbeerkranz. **GOTTERHALTE. UNS. IN. FRIDEN** ❖
 Rs.: Ein Kranz aus Palmblättern umgibt die Umschrift:
 | ❖ | ❖ **ZVM.** ❖ | ❖ **GVDENNEV.** ❖ | ❖ **EN.IAHR** ❖ |
IN.FRANCK | ❖ **FVRT** ❖ | **DEN.IAN** | **1660** |

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1660	ohne	542	103	extrem selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2191	5/2008	542	10,25g 2.bek. St. vz	10000	8000	9850

Gewicht: Die Medaille wiegt mit 10,25 g deutlich weniger als ein Halbtaler, der 14,5 g wiegen sollte. Aber die Größe von 33 mm reicht nahezu an das Halbtalermaß von 34 mm heran. Es mag sein, dass wegen dieser Optik, diese Medaille häufig als Halbtaler bezeichnet wird (siehe auch Taler # 4324).

4343 1670, 1671 Halbtaler



Vs.: Verziertes Kreuz mit verdickten Enden, in dessen Herz liegt ein deutscher Schild mit dem Frankfurter Adler (Kopf n. links).
MONETA . NOVA . REIPVB : FRANCOFVRTENSIS ❖
 Rs.: Doppelkopfadler, Reichsapfel auf der Brust; das Mz. **M** = **F** steht seitl. der letzten Schwanzfeder des Adlers.
LEOPOLDVS . D . G . ROM : IMP : SEMP : AVGVS: Jahr

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1670	M=F	557	105	sehr selten
1671	M=F	559	-	sehr selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2195	5/2008	557	14,53g jus. Stg	10000	8000	9850

Münzzeichen: J.+F. 559 beschreiben die Lage des Mz. auf der Vs. seitlich der Schwanzfedern; jedoch ist ein Mz. in dem kleinen Adlerschild unwahrscheinlich, es ist sicherlich die Rs. gemeint.

4344 1694 Halbtaler mit Stadtansicht



Vs.: Stadtansicht von Westen; zwei schwebende Engel halten einen Schild mit dem gekrönten Frankfurter Adler, der nach links blickt; unten beginnt die Umschrift:
MONETA · NOVA · REIPVB · FRANCOFVRTENSIS ❖
 Rs.: Doppelköpfiger Reichsadler mit Krone und auf der Brust den Reichsadler, über den Krallen steht das Mz. **II** links und **F** rechts, im Fadenring.
LEOPOLDVS · D · G · ROM · IMP · SEMP · AVGVS · 1694

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1694	II = F	581	107	sehr selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 1990

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
MZKöln	69/2216	9/1990	581	Br.-sp. ss/vz	DM 150	DM 1800	€ 1130
Leu CH	69/4366	6/1997	581	vz	Sfr. 7000	Sfr. 7000	€ 6600
Künker	72/3551	3/2002	581	Pracht vz	6000	7400	9100
Künker	110/4724	3/2006	581	14,64g f.vz	3500	2900	3570
Peus	395/2210	5/2008	581	14,22g Hks. ss	1500	1500	1850

4345 1695, 1696 Halbtaler mit Stadtansicht



Vs.: Stadtansicht von Westen; ein schwebender Engel hält einen Schild mit dem Frankfurter Adler.
MONETA · NOVA · REIPVB · FRANCOFVRTENSIS ❖
 Rs.: Doppelköpfiger Reichsadler mit Krone und dem Reichsadler auf der Brust, in den Krallen links das Schwert und rechts der Reichsapfel; ohne Fadenring; das Mz. steht seitl. von den äußeren Schwanzfedern des Adlers getrennt **II** = **F**; unten steht in der Umschriftzeile $\frac{1}{2}$ in einem Ring.
LEOPOLDVS . D . G . ROM (1/2) IMP . SEMP . AVGVS . Jahr $\frac{1}{2}$ steht in einem Ring

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1695	II = F	586	-	sehr selten
1696	II = F	593 a b	111	sehr selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2221	5/2008	593 a	14,55g ss/vz	15000	12000	14760

Hinweis: In der Rs.-Umschrift steht unten in einem kleinen Ring (1/2) für 1/2 Taler; im Verhältnis zur Umschrift ist (1/2) Kopf stehend, für den Betrachter richtig.

Varianten: Durch Nachschnitt des Stempel von 1695 in 1696 entstand J.+F. 593 a. Der neue Stempel für 1696 (J.+F. 593 b) weist in den Umschriften Punktvarianten auf.

Ergänzung: J.+F. 593 b beschreiben die Vs. „Kreuz u.s.w. ganz ähnlich wie bei Nr. 557.“ Das ist # 4343, vergleichen Sie selbst!

4346 1717 Halbtaler 200 Jahre Reformation



Vs.: Bibel auf einem Felsen im Meer.
DOMINE ! CONSERVA NOBIS LUMEN EVANGELII *
 Rs.: | * IN * | MEMORIAM | SECUNDI IUBILÆI |
EVANGELICI | ANNO SECULARI |
MDCCXVII DIE 31 OCT: | CELEBRATI |
SENAT9 FRANCOFURT: | * F F * | I . I . F |

Jahr	Mz.	J.+F.	s	ss	vz	Stg
1717	FF I.I.F	696,697	200	450	900	1.800

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	383/3725	4/2005	696	vz	750	1000	1230
Künker	110/4729	3/2006	696	vz-Stg	750	850	1050
Peus	394/2815	11/2007	696	ss/vz	750	600	740
Peus	395/2230	5/2008	696	vz/Stg	1250	1700	2100
Peus	397/2835	11/2008	696	St.Br. vz	750	600	740
Peus	398/1609	4/2009	696	vz	500	440	550
WAG	51/788	9/2009	696	vz-Stg	1250	1000	1230
Künker	159/2849	9/2009	696	vz	500	700	860
WAG	55/837	11/2010	696	vz+	1250		Restant
Peus	404/3327	11/2011	696	14,55g vz	750	600	740
WAG	64/243	12/2012	696	vz+	1000	925	1140
Peus	409/1944	4/2013	696	14,59g vz	1250		Restant
WAG	66/390	9/2013	696	korr. Stf. vz	600	950	1170

1/4 TALER

4351 1619, 1620 Viertelaler, schlankes Kreuz



1619 ♂ auf der Vs. J.+F. 336 c



1619 ♂ auf der Rs. J.+F. 336 e

Vs.: Schlankes Kreuz mit gespaltenen eingerollten Balkenenden, im Ring, in dessen Herz liegt ein kleiner spanischer Schild mit dem Frankfurter Adler n. links. Das Jahr steht unten im Feld vom Kreuzbalken geteilt wie 16 = 19 oder .16.=.19. oder 16 = 20.

MON. NOVA. REIPVPL. FRANCOFVRT ♂ Æ (*) 16=19
MONETA. REIPVB FRANCOFVRTENSIS ♂ * 16=19.
MON. NOVA. REIPVPL. FRANCOFVRT * 16=20

Rs.: Doppelkopfadler mit Krone, Reichsapfel auf der Brust.
FERDINANDVS. II. ROM. IMP. SEMP. AVG 16=19
•FERDINANDVS. II. ROM. IMP. SEMP. AVG ♂ Æ. 16=19.
••FERDINANDVS. II. ROM. IMP. SEMP. AG ♂ Æ. 16=20

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	s	ss	vz	Stg
16=19	Vs. = ♂ Æ	336 a-d	88	250	550	1.100	LP.
.16=19.	Rs. ♂ Æ =	336 e	-	250	550	1.100	LP.
16=20	Rs. ♂ Æ =	362	-				selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Künker	72/3540	3/2002	336 c	ss	600	1300	1600
Peus	379/2897	4/2004	336 c	s/ss	400	330	410
Grün	45/2620	5/2006	336 c	f.ss	250	420	520
Peus	394/2681	11/2007	336 c	6,7g Ze. ss	1000		Restant
Peus	395/2100	5/2008	336 c	6,78g ss	2000		Restant
Künker	154/22	6/2009	336 b	kl.Ze. ss+	500	450	560
Peus	399/1478	11/2009	336 e	ss	500	500	620
Möller	54/213	11/2009	336 e	ss	500		Restant
Peus	400/1960	4/2010	336 c	ss	1.750		Restant
Möller	56/323	11/2010	336 e	Sf. ss	350		Restant

4352 1621, 1622 Viertelaler, verziertes Kreuz



1621 = ♂ J.+F. 369



1622 ♂ = Æ J.+F. 376

Vs.: Verziertes Kreuz im Fadenring, in dessen Herz liegt ein kleiner verzierter Schild mit dem Frankfurter Adler n. links.
MONETA · NOVA · REIP .
FRANCOFVRTENSIS ↓ 16Z1
FRANCOFVRTENS* ↓ 16ZZ

Rs.: Doppelkopffadler mit Krone, Reichsapfel auf der Brust, darin steht ¼ .

☉ FERDINAN · II · ROM · IMP · SEMP · AV 16Z1
Æ FERDINAN · II · RO · IMP · SEM · AV 16ZZ ♂

Jahr	Mz. Rs.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
16Z1	= ☉	369	-	selten
16ZZ	♂ = Æ	376	92	selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2111	5/2008	369	6,76g ss	1000	1400	1730
Peus	395/2118	5/2008	376	6,58g gest.Loch s/ss	500	480	590

Anmerkung: Die Zeichnungen der kleinen Schilde auf der Vs. von 1621 und 1622 unterscheiden sich geringfügig.

**# 4353 1650
Vierteltalermedaille auf den Westfälischen Frieden**



Vs.: Kleiner Frankfurter Adler im deutschen Schild, links ein Laubzweig, rechts ein Palmzweig, darunter steht in vier Zeilen:

| MVTVA FIRMATAE | FOEDERA PACIS | ERVNT . ANNO | 1650 . | ☙ |

Rs.: Weizengarbe, links Schaf, rechts Ziege; oben Jehova in hebräischer Schrift im Oval, das durch die darunter liegenden Wolken strahlt.

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1650	☙	465	99,100	selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
WAG	23/1242	5/2003	465	7,29g f.vz	1750	1400	1730
Peus	379/2915	4/2004	465	ss	400	625	770
Künker	96/5310	9/2004	465	ss	1250	1700	2100
Peus	383/3679	4/2005	465	ss	400	700	860
Peus	394/2761	11/2007	465	7,23g ss	500		Restant
Peus	395/2176	5/2008	465	7,21g ss/vz	1000	800	1000
Peus	399/1501	11/2009	465 v	Pr.schw. ss	350	350	430
Künker	223/352	1/2013	465	bel. ss-vz	1000	1000	1230

**# 4354 1694
Vierteltaler, Stadtansicht / Adler im Ring**



Vs.: Stadtansicht von Süden; zwei schwebende Engel halten einen Schild mit dem gekrönten Frankfurter Adler, der nach links blickt.

MONETA · NOVA · REIPVB · FRANCOFVRTENSIS (Blume) *

Rs.: Doppelköpfiger Reichsadler mit Krone und auf der Brust den Reichsapfel, darin ¼ . Über den Krallen steht das Mz. II links und F rechts, im Fadenring.

LEOPOLDVS · D · G · ROM · IMP · SEMP · AVGVS · 1694

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1694	II = F	583	108	selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	383/3707	4/2005	583	ss	750	1600	1970
Peus	383/3708	4/2005	583	ss	750	600	740
Go&Mo	143/4321	10/2005	583	ss-vz	2000		Restant
Go&Mo	161/4248	10/2007	583	ss+	1500		Restant
Peus	394/2801	11/2007	583	7,36g ss/vz	2000	1600	1970
Möller	50/2231	6/2008	583	ss	600		Restant
Go&Mo	182/4166	10/2009	583	Hks. ss	500		Restant
Peus	403/2832	4/2011	583	7,75g, Henkel, ss	500		Restant
Künker	194/3153	9/2011	583	ss	800	1600	1970
Teutob.	79/2535	11/2013	583	Henkel ss	250		Restant

**# 4355 1695
Vierteltaler, Stadtansicht / Adler ohne Ring**



Vs.: Stadtansicht von Süden; darüber ein kleiner Schild mit dem Frankfurter Adler.

MONETA · NOVA · REIPVB · FRANCOFVRTENSIS . *

Rs.: Doppelköpfiger Reichsadler mit Krone, in den Krallen links das Schwert und rechts der Reichsapfel; ohne Fadenring; das Mz. steht seitl. von den äußeren Schwanzfedern des Adlers getrennt .i.i = .F.

LEOPOLDVS · D · G · ROM (¼) IMP · SEMP · AVGVS · 1695

¼ steht in einem Ring

Jahr	Mz.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
1695	.i.i = .F.	588	110	sehr selten

Einziges Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	395/2214	5/2008	588	7,05g ss	2500	2000	2460

1/8 TALER

**# 4356 1622
Achteltaler, verziertes Kreuz**



J.+F. 377 a



J.+F. 377 b

Vs.: Verziertes Kreuz im Fadenring, in dessen Herz liegt ein kleiner verzierter Schild mit dem Frankfurter Adler n. links; die Umschrift beginnt bei 4 Uhr.

MONE·NO·REIP·FRANCOFVRT 16ZZ *

Rs.: Doppelkopfadler mit Krone, Reichsapfel auf der Brust, darin steht 1/8

♁ FERDINAN·II·ROM·IMP·SEM·AV Æ
 ·FERDINAN·II·ROM·IM·SEM·AV Æ ♁

Jahr	Mz. Rs.	J.+F.	Fuchs	Bewertung
16ZZ	Æ = ♁	377 a, 2653	93	sehr selten
16ZZ	Æ ♁ =	377 b	-	sehr selten

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	394/2699	11/2007	377a	Dr.Lo 3,34g ss	1500	2300	2830
Peus	395/2119	5/2008	377 b	3,39g s/ss	1000	1400	1730

4357 1717 Achteltaler 200 Jahre Reformation



Vs.: Bibel auf einem Felsen im Meer
DOMINE : CONSERVA NOBIS LUMEN EVANGELII *

Rs.: Text in 10 Zeilen: | IN | MEMORIAM |
SECUNDI IUBILÆI | EVANGELICI |
ANNO SECULARI | MDCCXVII DIE 31 OCT: |
CELEBRATI | SENAT, FRANCOFURT | FF. | I.I.F |

Jahr	Mz.	J.+F.	s	ss	vz	Stg
1717	FF. I.I.F	698	40	80	160	320

Auktionsvorkommen und Ergebnisse seit 2007

von 2002 bis 2006 liegen weitere 3 Nennungen vor.

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	383/3726	4/2005	698	ss	75	60	75
Grün	43/3221	5/2005	698	Stg	200	250	310
Künker	110/4730	3/2006	698	vz-Stg	75	170	210
Peus	391/2064	5/2007	698	ss/vz	100	80	100
Peus	394/2816	11/2007	698	ss	100	80	100
Peus	394/2817	11/2007	698	ss	100	80	100
Peus	395/2231	5/2008	698	Sf.a.Rd. vz	150		Restant
Peus	399/1534	11/2009	698	vz	100	120	150

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Monast.	26/485	12/2009	698	Sf. ss-vz	75	68	90
MZRhl.	159/3228	5/2011	698	rau, ss	80		Restant
MZRhl. Liste/3265	6/2011	6/2011	698	rau, ss	88		Angebot
Peus	408/2492	11/2012	698	kl.Sf. vz	75	60	75
WAG	67/2222	9/2013	698	vz+	100	200	250
Peus	410/2610	11/2013	698	3,1g vz	100	190	240

Anmerkung: Die Prägung ist eigentlich eine kleine Medaille, die wahrscheinlich im Wert eines Achtel Talers als Zahlungsmittel genutzt wurde. Sie wird oft fälschlich als Abschlag eines Doppeldukaten bezeichnet, denn einen solchen gibt es nicht.

4358 1755 Achteltalermedaille 200 Jahre Augsburger Religionsfrieden



Vs.: Adler n. links, unten 1755
VERGIS NICHT WAS = ER DIR GUTES GETAN
 Rs.: | Zwei Zweige | **GEDAECHTNUS | DES | RELIGIONS**
| FRIEDENS | VOM IAHR | 1755 |

Jahr	J.+F.	s	ss	vz	Stg
1755	810	45	90	180	350

Auktionsvorkommen seit 2002

Firma	Aukt./Los	Datum	J.+F.	Erhaltung	Taxe	Zuschl.	Endpr.
Peus	391/2065	5/2007	810	7,46g 29mm vz	75	125	160

Nachweis der gezeigten Münzfotos von Teil 9 bis 11 Taler 1644 – 1717, Sortengulden 1672 – 1694, Halbtaler 1619 – 1717, Vierteltaler 1619 – 1695 und Achteltaler 1622 - 1755.

In den Klammern stehen die Kataloge und Losnummern der Auktionshäuser, die die Fotos geliefert haben.

Fritz Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück: # 4322 e von 1674 (134/424).
Gorny und Mosch, München: # 4354 (182/4166). **Münzhandlung Dr. Busso Peus Nachf., Frankfurt:** # 4321 von 1645 (395/2165); 4322 d (395/2188) und 4322 e von 1694 (394/2800); # 4323 (399/1499); # 4324 (395/2190); # 2325 1695 (395/2213) und 1696 (399/1517); # 4331 (399/1513); # 4332 (395/2215); # 4333 (395/2215); # 4334 (394/2686); # 4337 (395/2141); # 4338 (395/2140); 4339 Ag (395/2170) und Au (394/2756); # 4340 (397/2819); # 4341 (395/2180); # 4342 (395/2191); # 4343 (395/2195); # 4344 (395/2210); # 4345 (395/2221); # 4346 (404/3327); # 4351 J.+F. 336 c (395/2100) und J.+F. 336 e (399/1478); # 4352 16Z1 (395/2111) und 16ZZ (395/2118); # 4353 (395/2176); # 4355 (395/2214); # 4356 J.+F. 377 a (394/2699) J.+F. 377 b (395/2119), # 4357 (399/1534), 4358 (391/2065). **Münzhandlung Harald Möller, Espenau:** # 4328 (51/1173). **Münzzentrum Rheinland, Solingen:** # 4326 b (163/3171). **Privatsammlungen:** # 4321 von 1644 und 1646; # 4322 a - c; # 4327; # 4329; # 4330. **WAG Westfälische Auktions Gesellschaft, Arnberg:** # 4326 a (51/795).

Fortsetzung folgt.